

Tagesbefehl

Am heutigen Tag möchte ich der Traditionspflege in der Luftwaffe einen weiteren starken Impuls geben und dabei bislang ungenutzte Potentiale und große Chancen nutzen.

Vergangenes Jahr haben wir uns mit der neuen Regelung zur Traditionspflege in der Luftwaffe das Ziel gesetzt, die eigene Geschichte ab 1956 stärker als den zentralen Bezugspunkt unserer Tradition herauszustellen.

Gerade an unserer **Offizierschule und Unteroffizierschule** hat die Traditionspflege eine besondere Bedeutung. Hier erfolgt die wichtige Prägung unseres jungen Führungspersonals. Auf Initiative unserer jungen Kameradinnen und Kameraden setzen wir an diesen beiden Schulen neue Impulse, um an beispielgebende Personen, Prinzipien und Leistungen zu erinnern:

Unteroffizierschule der Luftwaffe

- Die **USLw in Appen** hat zusammen mit den Angehörigen des Standortes Namensvorschläge für eine Kasernenumbenennung gesammelt und nach einer Befragung aller Standortangehörigen **Jürgen Schumann** als neuen Namensgeber ausgewählt. Er war Starfighterpilot, Hauptmann der Luftwaffe und begann beim Fluganwärterregiment in Appen seine fliegerische Grundlagenausbildung. Nach seiner Dienstzeit in der Luftwaffe flog er als Pilot bei der Lufthansa. Als Kapitän der „Landshut“ wurde er am 16. Oktober 1977 von deren Entführern erschossen. Er hat sein Leben vor das Leben seiner Passagiere gestellt, als er versuchte, mit den Geiselnehmern zu verhandeln und den Behörden Informationen über die Anzahl der Geiselnnehmer zu geben. Sein Mut und sein Verantwortungsbewusstsein sind beispielgebend. Ich billige diesen Vorschlag ausdrücklich und werde das weitere Verfahren zur Genehmigung durch die Bundesministerin der Verteidigung in die Wege leiten. Der frühere Namensgeber Hans-Joachim Marseille soll indes weiterhin aktiv für eine differenzierte Auseinandersetzung im Rahmen der historisch-politischen Bildung unserer jungen Unteroffizieranwärter genutzt werden.
- An unserer Unteroffizierschule wollen wir aber auch in Bezug auf vorbildliches, couragiertes Verhalten während des Dritten Reichs an **Feldwebel Karl Laabs** erinnern. Dieser rettete 1943 vielen polnischen Juden das Leben und wird in der israelischen Gedenkstätte Yad Vashem als einer von wenigen Deutschen als „Gerechter unter den Völkern“ geehrt. Nach ihm wird in Appen das zentrale Lehrsaalgebäude, der sogenannte „Flieger“, benannt.



KOMMANDO LUFTWAFFE
INSPЕКТЕUR DER LUFTWAFFE

General-Steinhoff-Kaserne
Kladower Damm 182
14089 Berlin
Tel. +49 (0) 30 3687-3000
Fax +49 (0) 30 3687-3004
KdoLwInspL@Bundeswehr.org

WWW.BUNDESWEHR.DE

LUFTWAFFE



BUNDESWEHR

Offizierschule der Luftwaffe

- Mit dem Einzug unserer ersten Offizierschülerinnen und Offizierschüler in die Offizierschule in Roth soll dort ein neues **Ehrenmal der Luftwaffe** errichtet werden. Das ehrende und mahnende Gedenken ist insbesondere für unseren Offiziersnachwuchs ein wichtiger Bestandteil ihrer Werteprägung.
- Der Campus der Offizierschule wird den Namen des ehemaligen Luftwaffeninspektors, **Generalleutnant Hans-Jörg Kuebart**, tragen. Er steht mit seinen herausragenden Leistungen und seinem leidenschaftlichen Einsatz beispielgebend für unsere Luftwaffengeschichte seit 1956.
- In der Tradition des Gedenkens an den militärischen Widerstand gegen den Nationalsozialismus würdigen wir jährlich die Offiziere des 20. Juli. Daher werden wir an unserer neuen Offizierschule in Roth an **Oberstleutnant Caesar von Hofacker** erinnern. Er war ein verantwortlicher Akteur des Staatsstreichs gegen Hitler in Frankreich und wurde in Folge des gescheiterten Attentats hingerichtet. Die zentrale Zufahrtsstraße zum Campus der Offizierschule wird seinen Namen tragen.
- Das Auditorium Maximum werden wir in Fortführung der in Fürstfeldbruck begründeten Tradition weiterhin nach **Oberleutnant Ludger Hölker** benennen. Als am 15. September 1964 sein Flugzeug in dicht bewohntes Gebiet zu stürzen drohte, opferte er sein Leben, um das Leben anderer zu retten. Ein Vorbild und Beispiel für die Luftwaffe. Wir halten seine Tat und sein Andenken in Ehren.

Kernanliegen unserer Traditionspflege ist der **Brückenschlag** von der Aufbaugeneration der Bundeswehr über den Dienst in der Zeit des „Kalten Krieges“, der Zusammenführung zweier sich zuvor feindlich gegenüberstehender Streitkräfte nach der deutschen Wiedervereinigung bis hin zu den aktuellen internationalen Einsätzen und Hilfeleistungen der Luftwaffe im Rahmen der Corona-Pandemie.

- **Generalleutnant Hans-Jörg Kuebart** hat die Luftwaffe in der Phase kurz nach der Wiedervereinigung unserer Nation geführt. Auch der erste bewaffnete Kriseneinsatz der Luftwaffe auf dem Balkan ist und bleibt mit ihm verbunden. Nach seinem Ruhestand hat er sich als Präsident der Gemeinschaft der Flieger deutscher Streitkräfte zum Wohle unserer Luftwaffe engagiert und so gezeigt, dass die Zugehörigkeit zum Team Luftwaffe auch über die aktive Dienstzeit hinaus trägt. Der Kommandeur der OSLw hat nach Einbindung der Angehörigen der Offizierschule den Antrag auf Benennung des **Campus der Offizierschule** in der Otto-Lilienthal-Kaserne nach ihm gestellt. Ich billige den Vorschlag ausdrücklich und habe das weitere Genehmigungsverfahren initiiert.
- **Generalleutnant Bernhard Mende** stand bis Oktober 1997 drei Jahre an der Spitze der Luftwaffe. Als Kommandeur der 5. Luftwaffendivision im brandenburgischen Strausberg hatte er großen Anteil an der Integration der Luftstreitkräfte der NVA und dem Aufbau der Luftwaffenstruktur in den neuen Bundesländern. Feste Grundsätze, eine beeindruckende Persönlichkeit und ein klarer Blick für das Machbare kennzeichneten ihn. Die Benennung des neuen **Trainingsgebäudes des Taktischen Aus- und Weiterbildungszentrums in Husum** nach ihm unterstreicht, dass die Kameradinnen und Kameraden der Flugabwehrraketentruppe Generalleutnant Bernhard Mende als „FlaRak-Offizier durch-und-durch“ ein ehrendes Andenken bewahren wollen, was ich ausdrücklich billige und befürworte.



**KOMMANDO LUFTWAFFE
INSPЕКTEUR DER LUFTWAFFE**

General-Steinhoff-Kaserne
Kladower Damm 182
14089 Berlin

Tel. +49 (0) 30 3687-3000
Fax +49 (0) 30 3687-3004

KdoLwlnspl@Bundeswehr.org

WWW.BUNDESWEHR.DE

LUFTWAFFE



BUNDESWEHR

- **Generalmajor Horst Krüger** war als Offizier im Zweiten Weltkrieg in die Widerstandsplanungen gegen Hitler eingeweiht. Er hat sich aktiv zur Unterstützung angeboten, war jedoch nicht Teil des engen Personenkreises der Offiziere des 20. Juli. In der jungen Bundesrepublik hat er sich beim Aufbau einer demokratischen Luftwaffe verdient gemacht. Als Teilnehmer der Himmeroder Tagung hat er vor mehr als 70 Jahren an der Konzeption der Inneren Führung mitgewirkt. Mit seinem militärischen Lebenslauf steht er zudem für die Bündnisintegration der jungen Luftwaffe. Im Generalsrang hat er schließlich maßgeblich an der Einführung des multinationalen Rüstungsprojekts TORNADO mitgewirkt. Das **Waffensystemunterstützungszentrum 1 in Manching** ist stolz, an seine Lebensgeschichte zu erinnern und wird die zentrale Hauptstrasse in der Kaserne nach ihm benennen.

Tradition lässt sich auch aus den vielfältigen **Einsätzen** heraus begründen. Die Bereitschaft, sich in Auslands- sowie Hilfs- und Katastropheneinsätzen zu engagieren, kennzeichnet alle Angehörigen der Luftwaffe.

- „First in, Last out“ – das Motto unserer **Transportflieger**. Sie leisten seit vielen Jahrzehnten in weltweiten Missionen ihren wertvollen Beitrag zu humanitärer Hilfe und multinationaler Krisenbewältigung. Die Frauen und Männer der Einheiten und Verbände unserer Lufttransporter sind Garanten für den Erfolg der Luftwaffe im Einsatz. Ich habe das Lufttransportgeschwader 62 angewiesen, den **Prozess einer Namensfindung** für einen Traditionsnamen zu initiieren. Die Verbände der Luftwaffe, die bereits seit Jahrzehnten einen Traditionsnamen tragen, tun dies mit großem Stolz und schreiben die Geschichte ihrer auch international geehrten Namensgeber selbstbewusst fort. Heute sind die Leistungen unserer Verbände und die verlässliche Erfüllung des Einsatzauftrags untrennbar mit den Traditionsnamen verbunden. Neben den Fliegenden Kampfverbänden der Luftwaffe sollen auch unsere Transportflieger einen **Traditionsnamen** führen und mit Stolz am Ärmelband tragen.
- Verbänden der Bundeswehr, die eine Truppenfahne führen, werden bei substantieller personeller Einsatzbeteiligung oder entsprechender Beteiligung an einer einsatzgleichen Verpflichtung nach Vorliegen der Regelungen **“Fahnenbänder zur Würdigung der gemeinsam absolvierten Einsätze“** verliehen. Die Verleihung wird die Bedeutung und Leistungsfähigkeit der Luftwaffe für die Einsätze der Bundeswehr unterstreichen.

Ich fordere Sie auf, weiterhin aktiv an der Weiterentwicklung unserer Traditionspflege mitzuarbeiten und Ihre Vorschläge einzubringen. Nur gemeinsam, auch im Dialog über Generationen hinweg und unter Einbindung unserer Traditionsverbände, können wir unsere Tradition weiterentwickeln und pflegen. Lassen Sie uns gemeinsam unsere Traditionspflege gestalten, denn die Zukunft der Luftwaffe ist untrennbar mit unserer Geschichte verbunden.



**KOMMANDO LUFTWAFFE
INSPEKTEUR DER LUFTWAFFE**

General-Steinhoff-Kaserne
Kladower Damm 182
14089 Berlin

Tel. +49 (0) 30 3687-3000
Fax +49 (0) 30 3687-3004

KdoLwInspl@Bundeswehr.org

WWW.BUNDESWEHR.DE

LUFTWAFFE

26. März 2021

Gerhartz
Generalleutnant